



6. Sitzung

16.11.2016

Magdeburg, Landtagsgebäude, Domplatz 6-9

Der Ausschuss verständigte sich zu Beginn der Sitzung, das in der Einladung als TOP 3 ausgewiesene Thema (Änd. des KiFöG) als TOP 1 zu behandeln.

1. Entwurf eines Dritten Gesetzes zur Änderung des Gesetzes zur Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege des Landes Sachsen-Anhalt (Kinderförderungsgesetz - KiFöG)

Gesetzentwurf Fraktionen CDU, SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - **Drs. 7/481**

Der Ausschuss erarbeitete eine Beschlussempfehlung an den Landtag. Mit 9 : 3 : 0 Stimmen wurde der Gesetzentwurf in geänderter Fassung verabschiedet.

2. Ausbildungsabbrüche in Sachsen-Anhalt reduzieren

Antrag Fraktion DIE LINKE - **Drs. 7/383**

Der Ausschuss führte ein Fachgespräch in öffentlicher Sitzung durch. Dem nicht anwesenden Bundesverband mittelständische Wirtschaft sollen die an ihn gerichteten Fragen schriftlich zugeleitet werden.

Über das weitere Verfahren wird sich der Ausschuss in seiner nächsten Sitzung am 07.12.2016 verständigen.

3. Krankenkassenkarten für Asylbewerberinnen und Asylbewerber

Beschluss des Landtages - **Drs. 6/4775**

Beschlussrealisierung Landesregierung - **Drs. 6/4870**

Der Ausschuss führte ein Fachgespräch durch. Er verständigte sich auf ein Schreiben an die AOK Sachsen-Anhalt.

Der Beschluss soll am 22.02.2017 - nach dem Besuch der fachpolitischen Sprecher und des Vorsitzenden in der ZASt Halberstadt - erneut aufgerufen werden.

4. Einführung der Funktion eines Kreisjugendfeuerwehrwartes per Gesetz

Selbstbefassung - **ADrs. 7/SOZ/8**

Der Ausschuss nahm die Berichterstattung der Landesregierung entgegen und kam überein, das Thema für erledigt zu erklären. Die weitere Beratung soll dem Ausschuss für Inneres und Sport überlassen werden.

5. Verschiedenes

Der Ausschuss billigte die **Niederschrift über die 5. Sitzung** am 28.10.2016. Er vereinbarte, die Billigung der **Niederschrift über die 4. Sitzung** am 19.10.2016 auf die nächste Sitzung zu verschieben.

Die **Petition Nr. 7-A/00004 - Änderung des PsychKG LSA** nahm der Ausschuss zustimmend zur Kenntnis.

Der Ausschuss verständigte sich, die **Ausschussdrucksache 7/SOZ/7** – Programm „Sachsen-Anhalt Zukunft“ und den als Tischvorlage vorgelegten **Antrag der Fraktion der AfD** zu „Scheinselbständigkeit von Notärzten in Sachsen-Anhalt“ in der nächsten Sitzung des Ausschusses am 07.12.2016 im Rahmen der Selbstbefassung zu behandeln.

Der Ausschuss verständigte sich auf eine **Sondersitzung am 18.01.2016**, 9.30 Uhr für die Beratung des Haushaltsgesetzes 2017/2018.

Der Ausschuss kam überein, in der Sitzung am 11.01.2017 den **Termin seiner Reise in Ausschussstärke zu konkretisieren**.

Für die **nächste Sitzung des Ausschusses am 07.12.2017** verständigte sich der Ausschuss auf folgende Tagesordnung:

- Haushaltsgesetz 2017/2018, **Drs. 7/540, Einzelpläne 05, 13, 19 und 20**, sowie Haushaltsbegleitgesetz, **Drs. 5/539 - (Einbringung und Fragerunde)**
- Drs. 7/263 und 7/303 – Sonn- und Feiertagsarbeit darf nicht Normalität werden
- Drs. 7/474 – Solidarische Finanzierung der gesetzlichen Krankenversicherung
- Drs. 7/476 und 7/509 – Die gesellschaftliche Bedrohung durch Rechtsextremismus konsequent bekämpfen
- Drs. 7/477 – Jugendarbeit ernst nehmen. Zuwendungen pünktlich ausreichen
- Drs. 7/430 – Rahmenbedingungen des Pflegekinderwesens besser ausgestalten
- ADrs.7/SOZ/7 – Programm „Sachsen-Anhalt Zukunft“
- ADrs. 7/SOZ/9 – Scheinselbständigkeit von Notärzten in Sachsen-Anhalt
- unter „Verschiedenes“: u.a. Schreiben (Mail) des Herrn Oppermann vom 07.11.2016 (Fachaufsichtsbeschwerde gegen das Jobcenter Jerichower Land)

Petra Gaertner
Ausschussdienst